

**CALL
TO
ACTION**

**ENTREPRENEURSHIP
FÜR EINE INTELLIGENTERE
ÖKONOMIE**

Das Jahresprogramm des
Entrepreneurship Campus

**DIE ALTE ÖKONOMIE FLIEGT UNS UM DIE OHREN. WIR STEHEN IN EINEM WETTlauf
MIT DER ZEIT. WIR BRAUCHEN ENTREPRENEURE, DIE ALTERNATIVEN AUFZEIGEN.
WIR HABEN DIE CHANCE EINE BESSERE WELT ZU GESTALTEN.
LIEBEVOLLER, FEINFÜHLIGER, ÖKOLOGISCHER.**

Aber wir müssen selbst in den Ring steigen.

Das Jahresprogramm unterstützt Dich dabei - mit Feedback und Begleitung - aus Deinen ersten Einfällen ein ausgereiftes Konzept - Entrepreneurial Design - zu entwickeln.

CALL TO ACTION

2016 / 2017

PROGRAMM

Denn eine erfolgreiche Gründung verlangt gute und intensive Vorbereitung. Von Anderen wirtschaftliche Initiative zu erwarten, Optimismus zu propagieren, Risikobereitschaft zu fordern, Fördermittel zu verteilen und ein paar eingängige Parolen zu formulieren reichen dafür jedenfalls nicht.

Das Jahresprogramm des Entrepreneurship Campus hingegen zeigt, wie es funktionieren kann.

Dieses Dokument gibt einen Überblick zum Ablauf des Jahresprogramms. Darüber hinaus werden die einzelnen Inhalte der Module erklärt und in einen gemeinsamen Kontext gesetzt. Das Programm setzt sich aus unterschiedlichen Elementen zusammen, online wie offline. Diese werden im Folgenden erläutert.

Das Jahresprogramm setzt sich aus den drei Bereichen “Workshops und Labore“, dem Onlinekurs sowie “E-Learning und Begleitmaterial” zusammen

Workshops und Labore für Entrepreneurship

Persönliche offline Veranstaltungen finden thematisch plaziert, über die Dauer des CALL TO ACTION In Berlin statt, hier kommen die eigens dafür entwickelten Methoden des Entrepreneurial Designs zum Einsatz.



Lb

Labor für Entrepreneurship

Im Labor werden Entrepreneure motiviert, an der eigenen Idee zu arbeiten und in den Dialog mit anderen Gründern zu treten. In Anlehnung an seinen Gebrauch in den Naturwissenschaften soll der Begriff ‚Labor‘ verdeutlichen, dass es um einen systematischen Prozess geht, also um mehr als bloße Einfälle und Assoziationen. Systematisch entwickeln Sie aus einer Anfangsidee ausgereifte und in allen notwendigen, auch betriebswirtschaftlichen Aspekten durchdachte Business Modelle. Erst danach beginnt die praktische Umsetzung. An der Idee soll so lange gearbeitet werden, bis alle Marktvorteile herausgearbeitet werden, ein klares Alleinstellungsmerkmal entsteht, Imitatoren und Konkurrenten kein leichtes Spiel haben, und der Preis der Geschäftsidee trotzdem attraktiv bleibt.



Wo

Workshops

Wir wollen Gründungswillige motivieren, an der eigenen Idee zu arbeiten und in den Dialog mit anderen Teilnehmern zu treten. Gründer sollen an einer Anfangsidee so lange arbeiten, bis sie ein Ideenkonzept entwickelt haben, das deutlich überzeugender ist als die Konventionen, die Sie vorfinden.

Onlinekurs



Ok

Finde Deinen Lern- und Arbeitstyp

Entrepreneurship – international ein Begriff, in Deutschland von Prof. Günter Faltin mit einem besonderen Verständnis von neuartigen Unternehmensgründungen definiert: Heute sind Unternehmensgründungen möglich, die nicht von Kapital und Technologie, sondern von der Kreativität und den Ideen ihrer Gründer geprägt sind...“ so heißt es auf dem Umschlag seines Buches “Kopf schlägt Kapital“. Als Ergänzung und Hinführung zum Verständnis der konzeptionellen Anregungen von Prof. Faltin versteht sich dieser Onlinekurs.

E-Learning und Begleitmaterial : Techniken zum konzept-kreativen Gründen

Das E-Learning und Begleitmaterial wird von uns kuratiert und ist im Programm thematisch eingebettet. Es stellt wertvolle Werkzeuge für die Erarbeitung Deines Entrepreneurial Designs dar.



10 E-Learning Module: Techniken zum konzept-kreativen Gründen

Unsere 10 E-Learningmodule vermitteln Dir Techniken zur Ausarbeitung Deines eigenen Entrepreneurial Design. Diese beinhalten neben Videos, Lektionen und Übungen auch Aufgaben, die Du in Deinem eigenen Rhythmus absolvieren kannst. Du kannst sie beliebig oft wiederholen.



Inspirierende Video Highlights

Die große Anzahl sorgfältig kuratierter Videos soll Dir Motivation, Mut und Wissen bei der Verfeinerung Deiner Idee(n) vermitteln. Themen sind u. a.: Potenzialentfaltung, Social Entrepreneurship, Ökonomie der Authentizität, Neuer Geist für Entrepreneur, Über das Scheitern, Was macht eine Gründung erfolgreich, Eco-Entrepreneurship.



Literatur

Bei der Teilnahme an dem Jahresprogramm erhältst Du jeweils eine gebundene Ausgabe der Bücher "Kopf schlägt Kapital" und "Wir sind das Kapital". Im Laufe des Programms gehen wir ausgewählte Kapitel gemeinsam durch. Wir stellen Fragen zu den inhaltlichen Schwerpunkten und es gibt Feedback in der Community.

Der Mitgliederbereich

Während des gesamten Programms hast Du uneingeschränkt Zugriff auf unsere Community. Du kannst Dich vernetzen, austauschen und gemeinsam an Deiner Idee arbeiten.

Der Mitgliederbereich stellt ein wertvolles Werkzeug für die Erarbeitung Deines Entrepreneurial Designs dar. Im Laufe des Programms werden nach und nach neue Inhalte verfügbar, dazu stellen wir gezielte Fragen die innerhalb der Community diskutiert und bearbeitet werden können.

Deine persönlichen Erkenntnisse zu diesen Fragen wird in Deinem Gründertagebuch gesammelt, dieses hilft dir in allen Bereichen Schritt für Schritt zu einem sinnvollen, tragfähigen und schlüssigen Konzept zu finden.

Das Programm umfasst drei Phasen:
die Einstimmung-, die Entrepreneurial Design- und die Proof of Concept-Phase.
Die Phasen werden zusammen in der Community durchlaufen.

| Die Einstimmung-Phase

Wir unterstützen Dich dabei, Deinen Lern- und Arbeitstyp zu finden. Dies hilft Dir, Dein eigenes Entrepreneurial Design zu erarbeiten - stimmig auch zu Deiner Person. Nur so wirst Du die Motivation, die Energie und die Ausdauer aufbringen, die Du zum Gründen brauchst. Dieser Punkt kommt in der gängigen Gründerberatung zu kurz.

Okt 2016



Kick-off Workshop mit Prof. Faltin

Erstes Kennenlernen der Teilnehmer und Workshop zum Thema
konzept-kreativ Gründen

20.10.

ab ca. 15 Uhr



Videos von hochkarätigen Persönlichkeiten

Potenzialentfaltung, Social Entrepreneurship,
Ökonomie der Authentizität und Neuer Geist für Entrepreneur



E-learning Module #1-2

TECHNIKEN ZUR AUSARBEITUNG EINES ENTREPRENEURIAL DESIGN

- “konzept-kreatives Gründen”
- “Was den Gründer bewegt”



Ausgewählte Literatur

mit begleitenden Fragen und Feedback in der Community

Fragen & Antworten mit Prof. Faltin



Zweiter Workshop mit Prof. Faltin

“Idee öffnen” und “Idee stimmig zur Person machen”

14.11.

ab ca. 15 Uhr

|| Die Entrepreneurial Design-Phase

In der zweiten Phase arbeitest Du systematisch am eigenen Ideen-Konzept. Anhand von Expertenworkshops, Onlinekursen, Laboren und Literatur verfeinerst Du Schritt für Schritt Dein Konzept.

November
2016

Wo

Intensiv-Workshop mit Dr. Huhn

AUTOR, COACH UND TRAINER, UNIVERSITÄTSDOZENT, EXPERTE FÜR GEHIRNFREUNDLICHES LERNEN. MOTIVATION / FLOW UND KREATIVITÄT.
Was ist mein Lern- und Arbeitstyp?

22.11.

ab ca. 15 Uhr

Ok

Begleitender Onlinekurs mit Dr. Huhn.

Einführung: Wie fange ich an? Was bringt mir das Programm (und was nicht)?

EIN VERSTÄNDNISKONZEPT DES LERNENS

- | | |
|--|--|
| 1/4: Die Abwehr des Gehirns gegen Neues überwinden | 2/4: Die Freiheit der Selbst-Steuerung gewinnen |
| 3/4: Das Flow-Konzept in unternehmerisches Handeln umsetzen | 4/4: Von der extrinsischen zur intrinsischen Motivation |

- Das Wesentliche des unternehmerischen Denkens
- Die eigenen Absichten: Persönliche Klarheit
- Die Möglichkeiten: Potenziale, Ideen, Konzeptentwicklung
- Ein Zielszenario entwickeln
- Das Zielszenario verwirklichen: Denken, Planen, Tun

Wo

Intensiv-Workshop mit Carsten Hokema

Der Unterschied zwischen Selbständigkeit und Entrepreneurship:
Unlocking your Genius! Wo steckt deine Phantasie und Kreativität?

6.12.

ab ca. 15 Uhr

Intensiv-Workshop mit Eberhard Wagemann

STEUERBERATER UND 96FACHER MARATHON-FINISHER

Was ist mein Lern- und Arbeitstyp? Woher bekomme ich die Energie zum Gründen?

19.1.

ab ca. 15 Uhr

Intensiv-Workshop mit Dr. Steven Ney

PROFESSOR FÜR SOCIAL ENTREPRENEURSHIP UND FELLOW BEI DER HPI SCHOOL OF DESIGN THINKING.

Wie kann ich die Design Thinking Methode für meine Gründungsidee nutzen?

2.2.

ab ca. 15 Uhr

Intensiv-Workshop mit Romy Campe

LEITERIN DES KOMPONENTENPORTALS

Wie nutze ich Komponenten für meine Gründung?

14.3.

ab ca. 15 Uhr

Intensiv-Workshop mit Journalisten der Gruppe Correctiv

Wie recherchiere ich gut und effizient für meine Idee?

Wie kann ich schnell und unkompliziert an Informationen gelangen?

5.4.

ab ca. 15 Uhr

Intensiv-Workshop mit Prof. Ripsas und Entwicklung eines Startup-Cockpits

Wie teste ich schnell und effizient die Annahmen,
auf denen mein Konzept aufbaut?

Li

Die Methode des Entrepreneurial Design: Wie Sie ein überzeugendes Unternehmenskonzept entwickeln?

Mit der Ambiguität leben

Prof. Faltin zu aktuellen Problemlagen

Die Freundes-Ökonomie

Setzen Sie sich für Ihr Anliegen ein: Go for a Cause

Vi

Prof. Faltin: Was macht eine Gründung erfolgreich?

Inspirationen für Gründungs-Ideen,
insbesondere im Service-Sektor, zu aktuellen Problemlagen

Cradle-to-Cradle Ansatz von Prof. Braungart

Mit dem Scheitern umgehen

El

E-learning Module #3-9

TECHNIKEN ZUR AUSARBEITUNG EINES ENTREPRENEURIAL DESIGN

- "Sichtachsen legen"
- "Potenzial in Vorhandenem entdecken"
- "Funktion statt Konvention"
- "Vorhandenes neu kombinieren"
- "Mehr als nur eine Funktion erfüllen"
- "Arbeit in Spaß und Unterhaltung verwandeln"
- "Denken in Komponenten"

||| Die Proof of Concept-Phase

Die letzte Phase gibt Dir die Möglichkeit Dein Konzept im Form eines Wettbewerbes zu testen, Feedback von anderen Gründern zu erhalten und so stimmig zum Markt zu gründen.

Juli
2017

Der Proof of Concept erfolgt durch Feedback in der Community, insbesondere durch

- Feedback von anderen Gründern
- Feedback von Kunden
- Einen Live Markttest
- Crowdfunding



E-learning Modul #10

TECHNIKEN ZUR AUSARBEITUNG EINES ENTREPRENEURIAL DESIGN

- "Crowdfunding"

Oktober
2017

Summit 2017

Jetzt ist der Punkt gekommen, an dem Du die Annahmen Deines Entrepreneurial Design in der Realität testen musst. Der Entrepreneurship Summit 2017 gibt den besten Teilnehmern die Chance, ihr Konzept zu präsentieren.

Ich bin berufstätig und habe nicht viel Zeit. Ist das Programm trotzdem etwas für mich?

Ja, unsere Online-Tools sind so aufgebaut, dass Du sie in Deinem eigenen Rhythmus erledigen kannst und sie so oft Du magst, wiederholen kannst. Es gibt allerdings einige Offline-Veranstaltungen (Labore und Workshops), bei denen Du Dir eventuell einen halben Tag frei nehmen musst.

Wieviel Zeit muss ich für das Programm einplanen?

Das hängt ganz von Deinem Interesse ab. Wir haben das Programm so aufgebaut, dass Du es absolvieren kannst, auch wenn Du berufstätig bist, oder nebenbei viel Zeit mit Deiner Gründung beschäftigt bist. 4 Stunden Arbeit die Woche würden wir in jedem Fall pro Woche einplanen. Denke auch daran, dass wir noch Veranstaltungen (Labore und Workshops) anbieten, die einen halben Tag dauern.

Ich bin schon im Rentenalter. Bin ich für das Gründen zu alt?

Ganz und gar nicht. Gute Ideen können in jedem Alter verfeinert und ausgearbeitet werden. In unserem Umfeld sind einige Gründer, die nach ihrer Berufskarriere nochmal neu begonnen haben und von den eigenen Erfahrungen, den Netzwerken und der Gelassenheit profitieren. Gründen hält jung.

Ich habe noch keine gute Idee. Kann ich trotzdem bei dem Call to Action mitmachen?

Ja, sehr gerne sogar! Das Programm hilft Dir dabei, ein Ideenkonzept zu finden, welches stimmig zu Deiner Person ist. Darüber hinaus kannst du daran während des Programms arbeiten und innerhalb der Community vorstellen.

Ich bin noch ein bisschen zögerlich und nicht ganz sicher, ob ich tatsächlich das Zeug zum Gründer habe. Vielleicht bleibe ich lieber bei meiner Festanstellung. Soll ich trotzdem bei dem Programm mitmachen?

Ja, klar! Dann sieh' es einfach als eine spannende Reise in die Welt der Gründungsinteressierten. Mit Sicherheit triffst Du in unserer Community ähnliche Zeitgenossen. Uns geht es darum, den eigenen Rhythmus nicht aus den Augen zu verlieren und dafür zu sorgen, dass sich eigene Ideen stimmig zur Person entfalten. Viele Gründer sind zeitgleich noch über Jahre berufstätig. Und das ist auch gut so :-)
Es gibt allerdings einige Offline-Veranstaltungen (Labore und Workshops), bei denen Du Dir eventuell einen halben Tag frei nehmen musst.

Wie geht ihr mit meinen sensiblen Daten um? Ich habe Angst, dass jemand meine Idee klaut.

Du gibst nur Preis, womit Du Dich wohl fühlst. Wir arbeiten seit Jahren zum Thema Entrepreneurship und haben viele Entrepreneur:innen bei ihrem Gründungsweg begleitet. Viele haben ihre Ideen im Rahmen unseres Summits oder beim Gründen-Live-Wettbewerb öffentlich bekannt gemacht. Bisher gab es noch keinen Anlass rechtliche Schritte einzuleiten, weil jemand eine Idee geklaut hat. Falls dies notwendig werden sollte, stehen wir Dir bei und unterstützen Dich.

Muss ich mich für die Workshops anmelden?

Ja, für die Workshops musst Du Dich auf unserer Webseite anmelden.

Ich habe die Bücher von Herrn Faltin schon gelesen. Erfahre ich beim Call to Action etwas Neues?

Die beiden Bücher "Kopf schlägt Kapital" und "Wir sind das Kapital" sind eine sehr gute Grundlage für künftige Entrepreneur:innen. Beide führen durch das Programm wie einen roten Faden. Darüber hinaus ist der Call to Action noch mit vielen weiteren Inhalten gefüllt, bei der Du theoretisch wie praktisch an Deiner Idee arbeiten kannst. Überdies bietet Dir die Community noch extra Feedback. Wenn du die Bücher schon gelesen hast, verschenke sie an einen Freund und frage ihn, ob er nicht mit dir zusammen am Call to Action teilnehmen möchte.

Es gibt so viele Gründerberatungen! Was ist dann das Besondere bei Euch?

Bei uns lernst Du anhand unterschiedlicher Methoden und mit Feedback und Begleitung aus Deinen ersten Einfällen ein ausgereiftes Konzept - Entrepreneurial Design - zu entwickeln. Du findest Deinen Lern- und Arbeitstyp, arbeitest systematisch am eigenen Ideen-Konzept. Du wirst Teil unserer Community und triffst gleichgesinnte Entrepreneur:innen. Wir verstehen Entrepreneurship als Chance mit unkonventionellen Ideen und Sichtweisen zu arbeiten und damit etablierte Strukturen aufzubrechen. Die Idee und das Entrepreneurial Design stehen bei uns im Fokus.

Habe ich Zugriff auf die Inhalte, auch wenn das Jahresprogramm beendet ist?

Ja, Du bist nun Teil unserer Community und hast unbegrenzt Zugriff auf unsere Inhalte und die Community.

Ich suche nur noch Kapital und eine Unterstützung wie ich am schnellsten dazu komme. Bringt mir das Programm dann etwas?

Nein. Wenn Du ausschließlich Kapital suchst, bist Du bei uns leider an der falschen Adresse.

Wow! 550,- Euro sind ganz schön viel Geld! Und dann muss ich ja auch noch die Workshops, Labore und den Summit zu Anteilen bezahlen. Ist das nicht zu viel?

Uns ist bewusst, dass die Summe von 550,- Euro in einem Stück viel Geld sind. Auf einen Monat gerechnet sind das allerdings nur 46,- Euro. Bitte bedenke, dass wir eine Stiftung sind und ehrenamtlich an der Erstellung des Programms arbeiten. Unsere Arbeitszeit ist darin nicht eingerechnet.

Ich lebe nicht in Berlin und werde nicht an den Laboren und Workshops in Berlin teilnehmen können. Lohnt es sich dennoch beim Jahresprogramm mitzumachen?

Die Labore und Workshops bilden einen wichtigen Teil des Programms. Es lohnt sicherlich bei diesen teilzunehmen. Auf der anderen Seite ist auch unser Onlineprogramm, die Onlinekurse und die Community an Gleichgesinnten, sehr vielseitig und reichhaltig. Schon allein diese Inhalte geben Dir viel Unterstützung bei Deiner Gründung.

Wie teuer sind die einzelnen Veranstaltungen?

Für die Labore erheben wir einen Kostenbeitrag von 8,- Euro (In den Kosten enthalten ist ein Buffet nach Ende der Veranstaltung). Die drei exklusiven Workshops von Prof. Faltin sind kostenlos. Alle anderen Workshops kosten für die Call to Action Teilnehmer 10,- Euro (Externe zahlen 80,- Euro).

Let's allow our ideas to shape a better world.

Start
17. Oktober 2016

CALL TO ACTION 2016 / 2017 PROGRAMM

Sichere Dir jetzt Deinen Platz

TEILNEHMEN

<https://www.entrepreneurship.de/call-to-action/>